

Geschlechtervielfalt II – Vergeschlechtlichte Stimme II

Rollentausch



Ganzer Chor



Vorbereitung: 0 min
Durchführung: 30 min



Geschlechtervielfalt
Bewusstsein über das
eigene Geschlecht

Wenn ihr das geschafft habt, dann seid ihr bereit für die nächste Stufe.

- Bleibt in den Stimmen, die ihr jetzt eingenommen habt, und führt das Stück jetzt ganz klischeehaft auf: Wie würde der Bass diese Notenzeile singen? Wie würden sie sich dabei verhalten? Albert damit herum.

Danach kehren wir ins Plenum zurück und besprechen die gemachten Erfahrungen:

- Wie fühlt es sich an in der anderen Stimme zu singen? Nicht nur wegen der anderen Höhe oder Tiefe, sondern auch wie man sich so „als Alt fühlt“. Könnt ihr Unterschiede erkennen?

Materialbedarf/ -vorbereitung

Sucht Euch ein Stück aus, das alle gut können. Am besten sogar so gut, dass alle auch die andere Stimmlage kennen oder zumindest schon sehr oft gehört haben.

Spielvorbereitung

Es sind keine Vorbereitungen nötig.

Ablauf

Der Ablauf dieses Spiels ist ganz einfach: Wir tauschen die Stimmlagen. Und zwar rutschen beim ersten Durchlauf alle eine Stimme tiefer:

- Wenn ihr ein vierstimmiger Chor seid, dann singt der Sopran den Tenor, der Alt den Bass, der Tenor den Sopran und der Bass den Alt. Das heißt, dass die Frauen sehr tief singen müssen, und die Männer sehr hoch. Nehmt die Übung nicht zu ernst: Spielt einfach mal mit der Stimme, und schaut was sie kann.

Hintergrund & Methodisches

Menschen werden in Chören in erster Linie nach ihrem Geschlecht eingeteilt, und erst danach aufgrund ihrer Fähigkeiten. Die hier vorgestellten Links sind ein gutes Beispiel dafür, dass die menschliche Stimme sehr viel mehr Vielfalt bietet, als es häufig die Einteilung in Sopran, Alt, Tenor und Bass vermuten lassen würde. Auch in Chören dürfen wir dafür wachsam werden, wie das Geschlecht unsere Stimme mitbestimmt.

Für mehr Informationen kann man das Buch „Musik machen inmitten Anderer“ von Dennis Eckhardt lesen. Denn in dieser Übung soll vor allem ein Bewusstsein über das eigene und das andere Geschlecht entstehen.